



## Die Deutschen Länder beim Bürgerfest „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. und 4. Oktober 2013

Ausrichter für die Festivitäten zum Tag der deutschen Einheit 2013 war Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Zusammen Einzigartig“ wurde die Stuttgarter Innenstadt zu einer fußgängerfreundlichen und Auto-freien Zone umfunktioniert. Unternehmen, Organisationen und Verbände präsentierten ein vielfältiges Programm zum anschauen, mitmachen und informieren. Für den Oberen Schlossgarten waren unter dem Motto „Neugier trifft Bewegung“ ein Sport- und Kinderbereich vorgesehen.

Politisch Interessierte hatten die Möglichkeiten, sich hier auch über die entwicklungspolitischen Ziele und Aktivitäten der 16 Deutschen Länder zu informieren.

Der Zuspruch zum Zelt der Länder war außerordentlich groß und es fanden sehr gute Gespräche mit den Besucherinnen und Besucher statt. Statt der erwarteten 100.000 Besucher an beiden Tagen des Bürgerfestes kamen über 500.000 Besucher. Dank des Glücksrades – [www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de](http://www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de), konnten viele Familien auf das Thema der Entwicklungszusammenarbeit der Länder aufmerksam gemacht werden. Zahlreiche Infomaterialien zur Entwicklungszusammenarbeit der Länder und nicht zuletzt die „Give Aways“ der Länder erhöhten den Anreiz am Ratespiel des Glücksrades.



**Bild:** Herr Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten des Landes Baden-Württemberg, Herr S.E. Edouard Bizimana, Botschafter der Republik Burundi und Herr Dr. Christoph Grammer, Staatsministerium Baden-Württemberg, Leiter Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg.



**Bild:** Herr S.E. Edouard Bizimana, Botschafter der Republik Burundi und Frau Katharina Frank, Referentin der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd (WUS) zusammen am Glücksrad [www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de](http://www.entwicklungspolitik-deutsche-laender.de)